

## Campingreise Frankreich Normandie Termin: 02.09. – 16.09.23

Programmwurf Änderungen sind noch möglich

Die Teilnehmer (ca. 30 Personen) werden im **Campingplatz l'Ermitage in Donville-les-Bains** bleiben, also Abfahrtspunkt der Ausflüge.

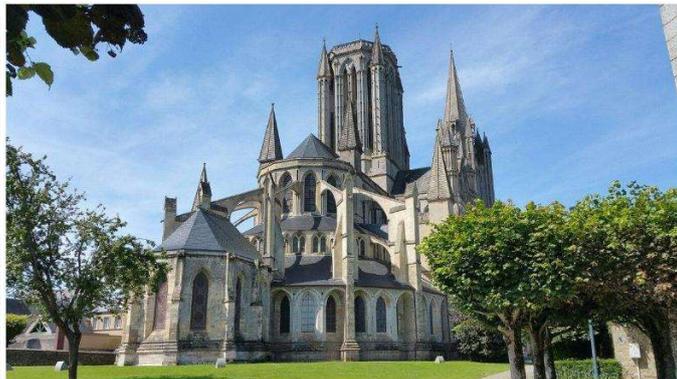
### Montag, 4. September - Barneville Cartret, Cap Cartret & Dunes de Biville

---

Heute wird die Natur als Hauptpunkt des Tages angesagt : Abfahrt von Donville nach La Hague, zuerst nach **Port Racine**, einer der kleinsten Häfen Frankreichs, weiter zum **Leuchtturm von Goury**, das sich erhebt 800 Meter vor dem Cap de la Hague auf dem Felsen, der "Gros du Raz". Anschliessend Weiterfahrt zu **Nez de Jobourg**, diese felsige Landzunge in der Gemeinde Jobourg besteht aus ikartischem Gneis und gilt als die älteste geologische Zone der Halbinsel.



Wir können die Besichtigung des **Gartens von Vauville Schloss** vorschlagen : der Garten ist eine Reise ans Ende der Welt in den normannischen Breitengraden, eine unglaubliche Oase, die über 1000 Pflanzenarten aus der südlichen Hemisphäre vereint.



Weiterfahrt nach **Carteret**, dort können sie eine kleine Wanderung wo sie das Leuchtturm, die alte Kirche am Strand den Cap, die Hatainville Dünen und vielleicht die kleine weiße und blaue Strandkabine auf den Strand La Potinière.

Oder die Besichtigung des Leuchtturm planen :

Der Leuchtturm von Carteret wurde 1839 direkt nach den Leuchttürmen von Granville und Goury in La Hague gebaut, um die Seefahrer vor der "Passage de la Déroute" zu schützen. Er wurde 1976 automatisiert und bis 2012 "bewacht" und ist auch heute noch in Betrieb. Er überragt das wunderschöne Kap von Carteret mit einem atemberaubenden Blick auf die vorgelagerte Insel Jersey.



Rückfahrt nach Donville-les-Bains.

## **Dienstag, 5. September - Tatihou & Saint Vaast & Barfleur**

Abfahrt nach **Saint Vaast La Hougue**, das 2019 zum Lieblingsdorf der Franzosen gewählt wurde, ist ein charmanter kleiner Hafen im Zentrum einer Bucht, deren Wasserqualität den Ruf seines Austerbeckens begründet.



Bootsfahrt nach Tatihou :

**Tatihou** ist eine Vorlandinsel, die bei Flut isoliert und bei Ebbe mit dem Festland verbunden ist. Sie ist mit einem Amphibienfahrzeug erreichbar, das auf dem Wasser fährt und durch die Austernparks rollt.

Die Insel ist ein Natura-2000-Gebiet, das vom Küstenschutz geschützt wird, und bietet eine breite Palette an Entdeckungsmöglichkeiten: Drei Gärten von hier und anderswo, eine bedeutende Vogelwarte, ein Museum, das der Seefahrtsgeschichte und dem Leben an der Küste gewidmet ist, einen Vauban-Turm, der zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, und ein Fort.

Rückfahrt nach Saint Vaast und Freizeit in der Stadt.

Eine Institution, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten: das **Maison Gosselin**, ein Feinkostgeschäft seit 1889. Wein- und Spirituosenkeller, Käse und Molkereiprodukte, Frühobst und Gemüse, von Paul gerösteter Kaffee (5. Generation), Tees, Gewürze aus aller Welt, regionale Produkte, Süßwaren, Spielzeug, Dekoration, Parfümerie und Seifen, Geschäftspakete und viele andere Entdeckungen.



Auf die Rückfahrt nach Donville, kurze Pause im schönen Dorf von Barfleur :

**Barfleur**, ein von den schönsten Dörfern Frankreichs, und im Mittelalter der erste Hafen des anglo-normannischen Königreichs, ist nach wie vor ein Hafen mit einem bedeutenden Freizeit- und Fischereibetrieb. Sehenswert: die Häuser aus grauem Granit mit verzierten Schieferdächern, der Semaphor, die älteste Seenotrettungsstation, und die Kirche Saint Nicolas mit ihrer gedrungene, fast befestigten Silhouette.



An diesem Tag können wir das Mittagessen auf die Insel oder in saint Vaast organisieren. Es gibt nur ein Restaurant auf die Insel, es ist eine einfache jedoch nicht günstig.

### Mittwoch, 6. September - Saint Malo & Austernzucht Besichtigung

Abfahrt zu die ehemalige Korsaren Stadt **Saint Malo**, Führung mit Reiseleiter in der befestigten Stadt. Sie wird als Hauptstadt des Meeres angesehen! für Flaubert eine Steinkrone auf den Wellen, für Chateaubriand eine „granitene Zitadelle“ war die wehrhafte Altstadt von Saint-Malo.

Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts ist sie die bedeutende Hafenstadt im Osten der Bretagne.

Die festungsartige Altstadt von Saint-Malo - Ville Close - war ursprünglich eine Insel und ist heute durch zwei Dämme mit dem Festland verbunden. Am besten beginnt man die Besichtigung von Vieux Malo – auch „Intra Muros“ genannt, „Innerhalb der Mauern“ – mit einem Rundgang auf dem Mauerring.

Heute bieten wir ein typisches Mittagessen in einer **Crêperie** mit 2 Gänge: salzige Crêpe (Schinken, Käse, Ei) und süße Crêpe inklusive 1 Glas Apfelwein ab **€ 25** pro Person

Nach dem Mittagessen, wenn zeitlich möglich ist, Freizeit in der Altstadt anschließend Fahrt nach Cancale für die **Austernzuchtbesichtigung**. Die Verkostung beinhaltet 3 Austern mit ein Glass Weißwein und Roggenbrot. (Dauer ca. 1h15).



Rückfahrt nach Donville-les-Bains.

### Freitag, 8. September - Bayeux, Arromanches, Omaha Beach & Apfelwein

Abfahrt nach **Bayeux**: die Bischofsstadt und Hauptstadt des Bessin hat eine schöne Altstadt mit Bürgerhäusern aus dem 14. bis 18. Jhd. um die gotische Kathedrale Notre Dame, ein Meisterwerk der normannischen Gotik. Die andere Hauptattraktion dieser Stadt ist ein 70 m langer **Wandteppich der Reine Mathilde\*** « Telle du Conquest », der in

58 gestickten und teilweise beschrifteten Szenen mit 623 Figuren, 759 Tieren sowie 37 Bauten und Schiffen die Eroberung Englands im Jahre 1066 durch die Normannen bis zur Königskrönung Wilhems des Eroberers in der Kathedrale von Westminster.



Fahrt für das Mittagessen z.B Ferme de la Rançonnière

Es handelt sich um ein Gourmetrestaurant, das in einem über 700 Jahre alten Bauernhaus im Herzen der Normandie untergebracht ist.



Mittagessen 3 Gänge ohne Getränke ab **€ 45** pro Person

Wir können auch ein günstigeres Menü direkt in Arromanches unterbreiten wie z.B in Le Mulberry, kleines Hotelrestaurant Les Petites Assiettes nur ein paar Schritte vom Strand entfernt mit Bistroküche.



Mittagessen 3 Gänge ohne Getränke ab **€ 33** pro Person

Weiterfahrt zu den Alliierten Landungsstränden wie **Arromanches** mit der künstlichen Brücke, die der Schlüssel zum Gelingen des Unternehmens vom 6.6.44. war.

Besuch des **Museums du Débarquement\*** über die Landung der Alliierten in der Normandie.



Pointe du Hoc

Wenn zeitlich möglich ist, Fahrt nach **Colleville-sur-Mer** und Besichtigung des **amerikanischen Soldatenfriedhofs**. (im Film Soldat Ryan zu sehen). Dieser liegt oberhalb von **Omaha Beach** auf einer Fläche von 20 ha, mehr als 9000 weiße Kreuze, perfekt aneinandergereiht. Ort der Besinnung und der Erinnerung. Wenn es zu knapp zeitlich wäre, ist eine Pause bei Omaha Beach zu planen.

Wir möchten den Besuch einer **Apfelwein Bauernhof\*** anbieten, dort werden sie die verschiedenen Etappen der Produktion von der Apfelpflanzung bis Behälterraum und Raum „prise de Mousse“ erfahren. Anschließend wird eine Verkostung angeboten.

### **Montag, 11. September – Chausey Inseln**

---

Vormittags Bustransfer von Donville-les-Bains nach Granville (ca 15 Fahrminuten) und Besichtigung der Stadt :

**Granville** wurde auf einem felsigen Vorgebirge erbaut, das die Bucht des Mont-Saint-Michel abschließt. In dieser Kulisse wuchs Christian Dior auf, dessen Elternhaus heute ein Museum ist. Die im 15. Jahrhundert von den Engländern befestigte Stadt bewahrt in ihrem oberen Teil, der von Stadtmauern umgeben ist, die Spuren ihrer militärischen und religiösen Vergangenheit.

Wir können das Mittagessen in Granville organisieren und anschliessend Bootsfahrt zu Chausey Insel.

**Chausey** ist ein Inselviertel von Granville mit 350 kleinen Inseln bei Ebbe und etwa 50 bei Flut. Nur die große Insel wird von Fischern bewohnt. Als Granitinsel wurden in den Steinbrüchen die Steine für den Bau des Mont-Saint-Michel gehauen. Heute sind sie verlassen und haben Platz gemacht für ein Paradies für Fischer: Bouquets, Hummer, Praires... Chausey ist auch ein geschütztes Reservat, das Seevögeln als Zufluchtsort dient.

Es gibt zwei Möglichkeiten die Insel zu besichtigen :

Transfer hin und zurück ab Granville nach Chausey und dort können sie auf die Insel bummeln oder zusätzlich vor Ort eine 2,5 stündige Bootsfahrt anzubieten, sie fahren durch die Fischereien und Windmühlen, entdecken die Vogelinsel, die Robbeninsel und den ganzen Rest des Archipels, der nur mit dem Boot erkundet werden kann.

Zeit der Bootsfahrt vorbehaltlich der Gezeiten ; das Programm kann je nach Fahrplan im Jahr 2023 umgekehrt werden.

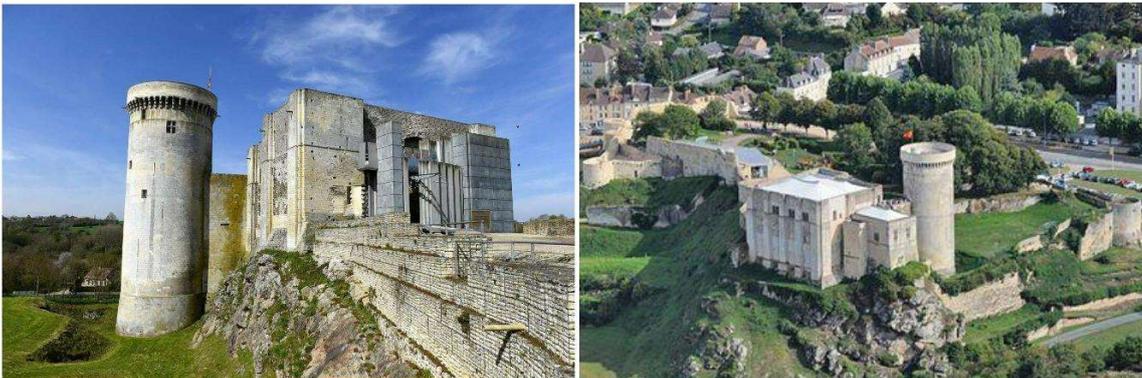
### **Mittwoch, 13. September- Caen, Falaise, Vire**

---

Vormittags Besichtigung der modernen Stadt **Caen**: sie wurde während dem Krieg stark zerstört, allerdings zeigen noch heute einige Bauwerke, wie die Männer und **Frauenabtei**\* von seiner ehemaligen Pracht, sowie das Schloss mit seinen imposanten Mauern inmitten des Zentrums.

Mittagessen in Caen 3 Gänge ohne Getränke ab **€ 33** pro Person

Weiterfahrt nach **Falaise** und Besichtigung des **Geburtsschlusses**\* Wilhelms der Eroberer, Herzog der Normandie und König von England -mit Wehrtürmen und mächtige Mauern. Das Schloss aus dem 12. Jahrhundert, das auf einem Felsvorsprung liegt, steht seit 1840 unter Denkmalschutz und zeugt von der Macht der Herzöge der Normandie.



#### **Donnerstag, 14. September - Villedieu les Poêles & Le Mont Saint Michel**

---

Abfahrt von Saint Lô nach **Villedieu-les-Poeles**, kleine Stadt bekannt für seine **Glockengießerei**\*: das Atelier wurde 1865 gegründet und behält seinen Charakter; man kann sehen, wie die Arbeiter die Glocken gießen.

Es ist eine sehr interessante Besichtigung, da die Arbeiter dort wirklich noch aktiv sind, die Firma bekommt noch tägliche Aufträge aus der ganzen Welt.



Weiterfahrt zum Mont Saint Michel inklusive Besichtigung der Benediktiner **Abtei Mont St Michel**\*, welche auch als 8. Weltwunder des Abendlandes bezeichnet wurde.

Während des Hundertjährigen Krieges (14.-15. Jahrhundert) wurde Mont durch seinen Widerstand gegen die Engländer zu einem symbolischen Ort für die nationale Identität. Die Abtei wurde 1790 von den Mönchen verlassen und steht seit 1874 unter Denkmalschutz.

Wir können das Mittagessen direkt auf dem Mont Saint Michel anbieten.



Rückfahrt nach Donville-les-Bains.

### **Freitag, 15. September – Abschiedsessen**

---

Leider gibt es in der Nähe des Campingplatzes kein Restaurant, es ist in Granville möglich jedoch etwas weit in Gehdistanz: 30-40 mn.

Wir möchten ein Abendessen inklusive Getränke anbieten:

Folgt.